

# Lohnlücke unverändert hoch

**Wiesbaden.** Frauen haben auch im laufenden Jahr in Deutschland deutlich weniger verdient als Männer. Pro Stunde erhielten sie mit 22,81 Euro einen um 4,24 Euro geringeren Lohn, wie das Statistische Bundesamt am Dienstag berichtete. Die Lohnlücke betrug damit unverändert 16 Prozent. 2024 war dieser auch als »Gender Pay Gap« bezeichnete Wert im Vergleich zum Vorjahr um zwei Prozentpunkte geschrumpft. 2006 hatte der Verdienstunterschied noch 23 Prozent betragen. Knapp zwei Drittel der Lohnlücke (60 Prozent) erklärt das Statistikamt mit höheren Teilzeitquoten bei den Frauen und geringeren Gehältern in frauentypischen Berufen. Es bleibt eine Lücke (bereinigter »Gender Pay Gap«) von 1,71 Euro oder rund sechs Prozent des Bruttostundenlohns ohne eindeutige Erklärung. Dieser Wert blieb auch 2025 unverändert. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/514265.lohnluecke-unveraendert-hoch.html>*